Gesundheitsvorsorge Fragebogen · Hund

Ein Bogen für alle Lebensphasen – vom Welpen bis ins Seniorenalter

Praxislogo

Bitte füllen Sie diesen Bogen vor dem Termin in Ruhe aus – Ihre Beobachtungen zu Hause sind für uns oft der wichtigste Hinweis. Kein Feld ist verpflichtend; was Sie nicht sicher wissen, lassen Sie einfach frei.

So ist der Bogen aufgebaut: Den **allgemeinen Teil (Abschnitte 1–6, grau)** füllen bitte alle aus. Danach beantworten Sie nur das **farbige Modul der Altersklasse** Ihres Hundes. Bitte kreuzen Sie die Altersklasse hier an:

☐ **Welpe**	☐ **Erwachsen**	☐ **Senior**
von der 8. Lebenswoche bis etwa zum 1. Geburtstag → Modul W	1 bis 7 Jahre – Hunde über 35 kg: 1 bis 5 Jahre → Modul E	ab 7 Jahren – Hunde über 35 kg bereits ab 5 Jahren → Modul S

Kot- und Urinuntersuchung:

Die Untersuchung von Kot und Urin kann die Diagnose gezielt unterstützen und ergänzt den Gesundheits-Check um wichtige Informationen. Wenn sie für Ihren Hund sinnvoll ist, sprechen wir Sie darauf an und erklären Ihnen, wie Sie die Proben am besten gewinnen.

1 Angaben zu Ihnen und Ihrem Hund

Ausgefüllt am _____

Name Tierhalter:in _____

Name des Hundes _____

Geburtsdatum / Alter *falls bekannt* _____

Rasse _____

Tierkrankenversicherung *keine / Vollversicherung / OP-Versicherung / sonstige* _____

Herkunft *Züchter:in / Tierheim / Privat / Ausland – bitte Land angeben* _____

Bekannte Vorerkrankungen _____

Aktuelle Medikamente *inkl. Nahrungsergänzung und Schmerzmittel* _____

Aktuelles Gewicht: ☐ gewogen: _____ kg am _____ ☐ geschätzt: _____ kg ☐ nicht bekannt

Sind Ihnen rassetypische Erkrankungen, Vorbelastungen oder Befunde der Elterntiere bekannt: ☐ nein ☐ ja

Wenn ja: welche *z. B. HD-/ED-Befunde (mit Jahr), Herz, Augen – aus Zuchtunterlagen oder von Vorbesitzer:innen* _____

2 Gesundheitsverlauf – seit dem letzten Besuch bzw. in den vergangenen 12 Monaten (bei Welpen: seit dem Einzug)

Gesundheitszustand insgesamt: ☐ unverändert gut ☐ leicht verändert ☐ auffällig verändert

Wesentliche Veränderungen *kurz beschreiben* _____

Erfolgte Operationen/Behandlungen _____

Veränderungen im Haushalt/Umfeld *z. B. Umzug, neues Tier, neue Personen* _____

3 Impfungen, Kennzeichnung & Parasitenschutz

EU-Heimtierausweis / Impfpass liegt heute vor: ☐ ja ☐ nein

Mikrochip gesetzt: ☐ ja ☐ nein ☐ unbekannt

Bei einem Haustierregister angemeldet (z. B. TASSO, FINDEFIX): ☐ ja ☐ nein ☐ unklar

Ausland: ☐ nein ☐ war im Ausland – wo/wann: _____ ☐ Reise geplant – wohin/wann: _____

Bei Herkunft aus dem Ausland – Test auf Reisekrankheiten (z. B. Leishmaniose) erfolgt: ☐ ja ☐ nein ☐ unbekannt

Bisherige / letzte Impfung(en) *welche und wann, falls bekannt – bei Welpen z. B. durch Züchter:in*

Letzte Entwurmung / Kotuntersuchung *Datum, Produkt – falls bekannt*

Floh-/Zeckenschutz *Produkt und letzte Anwendung*

Damit wir die Entwurmung individuell planen können – Zutreffendes bitte ankreuzen

☐ frisst Kot / Aas
☐ frisst Schnecken
☐ jagt oder frisst Beutetiere
☐ rohe Fleischfütterung (BARF)
☐ Hundewiese / viel Hundekontakt
☐ Kontakt zu Kleinkindern
☐ Kontakt zu Schwangeren / immungeschwächten Personen
☐ Kotauffälligkeiten / Würmer gesehen

4 Ernährung, Gewicht & Trinken

Bitte tragen Sie das GESAMTE Futter inklusive Snacks ein.

Futter / Produkt (Marke)	Art (nass / trocken)	Menge & Häufigkeit	Snacks / Ergänzung

Appetit: ☐ gut / normal ☐ gesteigert ☐ wechselhaft ☐ vermindert / gering ☐ wählerischer geworden

Gewicht in Ihren Augen: ☐ ideal ☐ eher zu viel ☐ eher zu wenig

Rippen beim Streicheln fühlbar: ☐ leicht ☐ nur mit Druck ☐ kaum / gar nicht

Trinkmenge: ☐ normal ☐ auffällig viel ☐ wenig

5 Ist Ihnen etwas aufgefallen? – Zutreffendes bitte ankreuzen

☐ Erbrechen
☐ Durchfall
☐ Husten / Niesen / Kurzatmigkeit
☐ Augenausfluss / Augenprobleme
☐ Ohren kratzen / Kopfschütteln / Ohrenprobleme
☐ Juckreiz / Hautveränderungen
☐ häufiges Kratzen / Lecken
☐ verändertes Fell
☐ Lahmheit
☐ vermehrter Durst / Urinabsatz
☐ Mundgeruch / Zahnstein
☐ neue Knoten / Beulen
☐ Gewichtszu- oder abnahme
☐ sonstiges: _____

Beim Fressen aufgefallen: ☐ kaut einseitig ☐ lässt Futter fallen ☐ speichelt vermehrt ☐ meidet Trockenfutter / Kauartikel

Zahnpflege zu Hause - Zähneputzen: ☐ regelmäßig ☐ gelegentlich ☐ nein / noch nicht geübt

6 Ihre Fragen & Anliegen an uns

Beratung gewünscht zu: ☐ Ernährung & Gewicht ☐ Zahnpflege ☐ Parasitenschutz ☐ Verhalten

Gibt es etwas, das Sie uns zu Ihrem Hund mitteilen möchten? Gern auch Fragen zu Ernährung, Verhalten oder Kosten.

Praxisstempel / Kontaktdaten

Modul W · Welpe

Für junge Hunde von der 8. Lebenswoche bis etwa zum 1. Geburtstag

Der Gesundheits-Check begleitet Ihren Welpen durch das erste Lebensjahr: Neben Impfung, Entwurmung und Kennzeichnung beurteilen wir Gebiss, Gelenke, Augen und Gewichtsentwicklung.

W1 Termin & Herkunft

Heutiger Termin: ☐ U1 (8. LW) ☐ U2 (12. LW) ☐ U3 (16. LW) ☐ U4 (6. LM) ☐ U5 (15. LM) ☐ anderer Anlass

Einzug bei Ihnen seit _____

Erwartete Endgröße _____ *klein / mittel / groß / sehr groß – falls bekannt*

W2 Fütterung im ersten Lebensjahr

Welpenfutter / altersgerechtes Futter: ☐ ja ☐ nein ☐ unsicher

Futterumstellung seit dem Einzug: ☐ nein ☐ ja – schrittweise ☐ ja – abrupt

W3 Entwicklung, Verhalten & Sozialisierung

Stubenreinheit: ☐ schon zuverlässig ☐ noch nicht

Zahnwechsel bemerkt: ☐ noch nicht ☐ läuft ☐ abgeschlossen

Auffälligkeiten an den Zähnen: ☐ nein ☐ Milchzähne fallen nicht aus (doppelte Zähne) ☐ Über- oder Unterbiss

Welpen-/Hundeschule besucht bzw. geplant: ☐ ja ☐ geplant ☐ nein

Wie reagiert Ihr Welpe bisher auf Neues? (Zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ neugierig / offen
☐ eher vorsichtig
☐ schnell ängstlich
☐ gut mit anderen Hunden
☐ gut mit Menschen/Kindern
☐ empfindlich bei Geräuschen
☐ gut allein bleiben
☐ unruhig beim Alleinsein
☐ Autofahren problemlos
☐ lässt sich überall anfassen
☐ knurrt oder schnappt, wenn man Futter oder Spielzeug nahekommt

Tipp: Ein „Happy Visit" – ein kurzer Besuch bei uns ohne Behandlung, nur zum Schnüffeln, Wiegen und Leckerli – hilft Ihrem Welpen, die Praxis positiv kennenzulernen. Sprechen Sie uns gern darauf an.

W4 Welpenspezifische Beobachtungen

Auffällige Bauchform (Nabelbruch?): ☐ nein ☐ ja

Bei Rüden – beide Hoden sichtbar / tastbar: ☐ ja ☐ nein ☐ weiß ich nicht

W5 Beratung & Pläne

Zusätzlich Beratung gewünscht zu: ☐ Kastration ☐ Erziehung ☐ Reise/Ausland

Zuchtabsicht: ☐ nein ☐ ja ☐ noch offen

Modul E · Erwachsen

Für Hunde von 1 bis 7 Jahren – Hunde über 35 kg von 1 bis 5 Jahren

Warum dieser Termin mehr ist als eine Impfung

Beim Gesundheits-Check untersuchen wir Ihren Hund von Kopf bis Pfote: Ernährungs- und Pflegezustand, Zähne und Maulhöhle, Augen, Gelenke und Beweglichkeit sowie sein Verhalten. Ob ergänzend Blut-, Urin- oder Kotuntersuchungen sinnvoll sind, besprechen wir gemeinsam mit Ihnen – und erläutern Ihnen alle Ergebnisse.

Viele Erkrankungen beginnen, lange bevor ein Hund etwas zeigt. Genau diese stille Phase wollen wir erkennen. Ihre Beobachtungen aus dem Alltag sind dabei oft der entscheidende Hinweis.

E1 Alltag & Verhalten

Wo und wie verbringt Ihr Hund seinen Alltag? (Zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ Hundesport / Arbeitseinsatz ☐ Hundewiese / viel Hundekontakt ☐ Hundepension / Tagesbetreuung

☐ Freilauf ohne Leine ☐ Baden in Seen / Tümpeln ☐ Kontakt zu Wildtieren / Nagern

Knurrt, droht oder schnappt Ihr Hund? ☐ nein ☐ ja, wenn man Futter oder Spielzeug nahekommt ☐ ja, beim Anfassen

Falls ja – seit wann? ☐ schon lange so ☐ erst seit Kurzem, vorher nicht

E2 Aktivität & Belastbarkeit

Aktivitätslevel: ☐ sehr aktiv ☐ mäßig aktiv ☐ wenig aktiv

Belastbarkeit beim Spaziergang: ☐ unverändert ☐ ermüdet schneller als früher

E3 Weitere Beobachtungen – Zutreffendes bitte ankreuzen

Was hat sich in letzter Zeit verändert?

☐ unruhiger / ängstlicher ☐ gereizt / aggressiver ☐ weniger aktiv/verspielt

☐ vermehrtes Hecheln ☐ verändertes Schlafverhalten ☐ zögert bei Treppen/Sprung

☐ vermehrter Urin-/Kotabsatz im Haus

Sehvermögen: ☐ unauffällig ☐ stößt an Gegenstände ☐ unsicher bei Dämmerung ☐ Augen wirken trüber

Beweglichkeit: ☐ unauffällig ☐ steht nach Ruhephasen langsam auf ☐ steifer Gang nach dem Liegen ☐ Legt sich vorsichtig hin

Unkastrierte Hündin – letzte Läufigkeit: _____ ☐ unregelmäßig ☐ Scheinträchtigkeit

Schnarchen, Atemgeräusche oder schnelle Erschöpfung bei Wärme: ☐ nein ☐ ja

E4 Gesundheitsscreening

Auch bei gesund wirkenden Hunden können Blut- und Urinuntersuchungen Veränderungen früh sichtbar machen – oft bevor Symptome auftreten. Ein individueller Ausgangswert („Baseline“) hilft uns, spätere Ergebnisse besser einzuordnen.

Wurde bei Ihrem Hund schon einmal eine Blut- oder Urinuntersuchung durchgeführt: ☐ nein ☐ ja

Wenn ja: wann zuletzt *Monat / Jahr – falls bekannt*

Modul S · Senior

Für Hunde ab 7 Jahren – Hunde über 35 kg bereits ab 5 Jahren

Warum dieser Termin besonders wichtig ist

Hunde altern unterschiedlich schnell: Kleinere Hunde gelten etwa ab sieben Jahren als Senioren, Hunde über 35 kg bereits ab fünf Jahren. – eine Dogge ist mit sieben Jahren biologisch etwa so alt wie ein Zwergpudel mit zwölf. Deshalb schauen wir ab diesem Alter genauer und häufiger hin.

Blut- und Urinuntersuchung gehören im Seniorenalter praktisch dazu, denn Nieren-, Leber- und Stoffwechselveränderungen verlaufen lange unbemerkt. Je nach Befund ist eine Ultraschalluntersuchung von Bauchraum und Herz sinnvoll – schmerzfrei und ohne Narkose.

S1 Beweglichkeit im Alltag – Zutreffendes bitte ankreuzen

Aufstehen nach dem Liegen: ☐ mühelos ☐ etwas schwerer als früher ☐ deutlich schwerer

Treppensteigen: ☐ problemlos ☐ zögert ☐ vermeidet oder braucht Hilfe

Ins Auto oder aufs Sofa springen: ☐ allein ☐ nur mit Hilfe ☐ gar nicht mehr

Spaziergangslänge: ☐ unverändert ☐ kürzer als früher ☐ bleibt unterwegs stehen

Weitere Beobachtungen zur Beweglichkeit

☐ nach Ruhe steifer, läuft sich ein
☐ bei Kälte oder Nässe schlechter
☐ leckt an einzelnen Gelenken
☐ rutscht auf glattem Boden
☐ sitzt oder liegt in veränderter Haltung
☐ Muskeln wirken schwächer geworden
☐ Legt sich vorsichtig hin

S2 Herz, Atmung & Belastbarkeit

Husten: ☐ nein ☐ gelegentlich ☐ häufig ☐ vor allem nachts oder morgens

Atmung in Ruhe: ☐ unauffällig ☐ schneller als früher ☐ angestrengt

Ermüdet schneller als früher: ☐ nein ☐ ja

Schwächeanfall, Umfallen oder kurze Bewusstlosigkeit: ☐ nein ☐ ja – wann: _____

Wenn Sie möchten, zählen Sie zu Hause die Atemzüge Ihres schlafenden Hundes: zehn Sekunden lang das Heben des Brustkorbs mitzählen, dann mit sechs multiplizieren. Bei gesunden Tieren liegt der Wert im Schlaf meist zwischen 15 und 25.

Ruheatemfrequenz zu Hause gezählt: ☐ nein ☐ ja – _____ Atemzüge pro Minute

S3 Ausscheidung & Bauch

Urinabsatz: ☐ unverändert ☐ häufiger ☐ muss nachts raus ☐ Unsauberkeit im Haus

Kotabsatz: ☐ unverändert ☐ Durchfall ☐ Verstopfung ☐ Pressen

Umfangsvermehrung am Bauch: ☐ nein ☐ ja

S4 Verhalten & Wahrnehmung – Zutreffendes bitte ankreuzen

Veränderungen im Verhalten sind im Alter kein Charakterzug, sondern oft ein Symptom.

☐ wirkt manchmal orientierungslos
☐ starrt ins Leere oder an Wände
☐ findet bekannte Wege schlechter
☐ nachts unruhig, tagsüber mehr Schlaf
☐ sucht weniger Kontakt als früher
☐ anhänglicher oder ängstlicher
☐ reagiert gereizt bei Berührung
☐ vermehrtes Hecheln ohne Anstrengung
☐ stößt an Gegenstände
☐ unsicher bei Dämmerung
☐ Augen wirken trüber

S5 Bisherige Untersuchungen

Im Seniorenalter geht es weniger um einzelne Werte als um den Verlauf. Deshalb sind Voruntersuchungen so wertvoll – auch solche aus anderen Praxen. Falls Sie Befunde zu Hause haben, bringen Sie sie gern mit.

Blutuntersuchung: ☐ noch nie ☐ ja – zuletzt: _____

Urinuntersuchung: ☐ noch nie ☐ ja – zuletzt: _____

Ultraschall Bauchraum: ☐ noch nie ☐ ja – zuletzt: _____

Herzultraschall: ☐ noch nie ☐ ja – zuletzt: _____